

**Niederschrift
über die Sitzung des Kreiswahlausschusses
zur Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis
zur Landtagswahl am 14.05.2017**

Köln, den 19.05.2017

1. Zur Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Landtagswahl im Wahlkreis 14 Köln II trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Kreiswahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familiename, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Dr. Keller, Stephan		als Vorsitzende(r)
	Klug, Gabriele C		als stellv. Vorsitzende(r)
2.	Albat, Barbara	Köln	als Beisitzer(in)
	Gatter, Stephan	Köln	als stellv. Beisitzer(in)
3.	Dr. Elster, Ralph	Köln	als Beisitzer(in)
	Kienitz, Niklas	Köln	als stellv. Beisitzer(in)
4.	Frank, Jörg	Köln	als Beisitzer(in)
	Schwanitz, Hans	Köln	als stellv. Beisitzer(in)
5.	Gärtner, Ursula	Köln	als Beisitzer(in)
	Pohl, Stephan	Köln	als stellv. Beisitzer(in)
6.	Möller, Monika	Köln	als Beisitzer(in)
	Krupp, Gerrit	Köln	als stellv. Beisitzer(in)
7.	Tokyürek, Güldane	Köln	als Beisitzer(in)
	Detjen, Jörg	Köln	als stellv. Beisitzer(in)

Ferner war/en zugezogen:

Christoph Schmitz als Schriftführer/in

und

~~als Hilfskraft/Hilfskräfte~~

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 3 Abs. 2 der Landeswahlordnung öffentlich bekanntgemacht worden.

2. Dem Kreiswahlausschuss lagen insgesamt 168 Wahlniederschriften der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände des Wahlkreises und die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse nach Stimmbezirken und Gemeinden vor.

Der Kreiswahlausschuss nahm die folgende(n) rechnerische(n) Berichtigung(en) in den Feststellungen der (Brief-)Wahlvorstände vor:

Er trug Bedenken vor gegen die folgende(n) Entscheidung(en) der (Brief-)Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln: ¹⁾

3. Die Aufrechnung der Ergebnisse sämtlicher Stimmbezirke einschließlich des Ergebnisses der Briefwahl ergab folgendes Gesamtergebnis für den Wahlkreis:

Kennbuchstabe ³⁾		
A	Wahlberechtigte	113432
B	Wähler/innen	85064

C	Ungültige <u>Erst</u> stimmen	489
D	Gültige <u>Erst</u> stimmen	84575

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Kennbuchstabe ³⁾	Bewerber/in (Vor- und Familienname)	Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe oder Kennwort bei Wahlvorschlag eines/r Einzelbewerbers/in ⁴⁾	Stimmen
D1	Lisa Steinmann	SPD	24544
D2	Bernd Petelkau	CDU	31308
D3	Frank Jablonski	GRÜNE	9090
D4	Katja Hoyer	FDP	9222
D5	Lisa Hanna Gerlach	PIRATEN	783
D6	Dr. Carolin Butterwegge	DIE LINKE	5744
D8	Marc Zühlsdorf	Die PARTEI	1178
D16	Roger Beckamp	AfD	2706

E	Ungültige <u>Zweit</u> stimmen	411
F	Gültige <u>Zweit</u> stimmen	84653

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Kennbuchstabe ³⁾	Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Stimmen
F1	SPD	20138
F2	CDU	26079
F3	GRÜNE	10778
F4	FDP	15615
F5	PIRATEN	707
F6	DIE LINKE	5661
F7	NPD	49
F8	Die PARTEI	785
F9	FREIE WÄHLER	276
F10	BIG	50
F11	FBI/FWG	15
F12	ÖDP	181
F13	Volksabstimmung	57
F14	TIERSCHUTZliste	407
F15	AD-Demokraten NRW	37
F16	AfD	3182
F17	AUFBRUCH C	32
F18	BGE	91
F19	DBD	36

F20	DKP	16
F21	ZENTRUM	17
F22	DIE RECHTE	3
F23	REP	26
F24	DIE VIOLETTEN	72
F25	JED	52
F26	MLPD	58
F27	PAN	4
F28	Gesundheitsforschung	26
F29	PARTEILOSE WG „BRD“	6
F30	Schöner Leben	46
F31	V-Partei ⁹	151

4. Nach der Feststellung des Gesamtergebnisses wurde die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Zusammenstellung (Anlage 21 LWahlO) nach Stimmbezirken, Briefwahlvorständen und Gemeinden von dem Kreiswahlleiter, von den Beisitzerinnen / von den Beisitzern und von dem/der Schriftführer/in unterschrieben.
5. Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber Petekau, Bernd (Kreiswahlvorschlag Nr. 2) die meisten Stimmen auf sich vereinigt hat und damit im Wahlkreis gewählt ist.
6. Da aufgrund der Wahl der Bewerberin/des Bewerbers _____ die Voraussetzungen des § 33 Abs. 2 Satz 4 des Landeswahlgesetzes vorlagen, wurde an Hand der angeforderten Stimmzettel, auf denen die Erststimme für den/die gewählte/n Bewerber/in abgegeben worden war, ermittelt, für welche Landeslisten diese Wähler/innen ihre Zweitstimmen abgegeben haben. Der Kreiswahlausschuss stellte fest: ²

Zahl der für den/die Bewerber/in abgegebenen gültigen Erststimmen _____
auf diesen Stimmzetteln wurden abgegeben
ungültige Zweitstimmen _____
gültige Zweitstimmen _____
von den Zweitstimmen entfielen auf _____

Bezeichnung der Landeslisten
Bezeichnung der Landeslisten
Bezeichnung der Landeslisten
Bezeichnung der Landeslisten
Bezeichnung der Landeslisten

und sind bei diesen Landeslisten abzusetzen.

7. der Kreiswahlleiter gab das Wahlergebnis des Wahlkreises mündlich bekannt. Die Sitzung war öffentlich. Vorstehende Niederschrift wurde von dem Kreiswahlleiter, den Beisitzern/den Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum
 Köln, 19.05.2017

Vorsitzende(r): Dr. Keller, Stephan / Klug, Gabriela G
Stephan Keller

Beisitzer(in): Albat, Barbara / Gatter, Stephan
B. Albat

Beisitzer(in): Frank, Jörg / Schwanzitz, Hans
H. Frank

Beisitzer(in): Möller, Monika / Krupp, Gerrit
M. Möller

Schrittführer/in: Christoph Schmitt
C. Schmitt

Beisitzer(in): Dr. Eisen, Ralph / Kienitz, Niklas
R. Eisen

Beisitzer(in): Gärtner, Ursula / Pohl, Stephan
U. Gärtner

Beisitzer(in): Tokyürek, Güldane / Deijon, Jörg
G. Tokyürek

- 1 Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl-niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung.
- 2 Streichen, wenn das nicht erforderlich war.
- 3 Kennbuchstaben nach der Zusammenstellung in Anlage 21 LWahlO.
- 4 Nichtzutreffendes streichen